



SICHERHEITSDATENBLATT STYCCOCLEAN SOLVENT

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname STYCCOCLEAN SOLVENT

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Cleaning solvent

Verwendungen, von denen abgeraten wird Es sind keine spezifischen Anwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant F.Ball and Co. Ltd.
Churnetside Business Park,
Station Road,
Cheddleton,
Leek,
Staffordshire. ST13 7RS
Tel: 01538 361633 Mon-Fri 8.30am-5.00pm (Exc Bank Holidays)
Fax: 01538 361622
E.mail: mail@f-ball.co.uk

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon 01538 361633 Mon-Fri 8.30am - 5.00pm (excluding Bank Holidays)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht Einstuft
Gesundheitsgefahren Acute Tox. 4 - H332 Eye Irrit. 2 - H319 STOT SE 3 - H336
Umweltgefahren Aquatic Chronic 3 - H412

Umweltbezogen Das Produkt enthält einen Stoff, der für Wasserorganismen schädlich ist und längerfristig schädliche Wirkungen in Gewässern verursachen kann.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme



Signalwort Achtung

STYCCOCLEAN SOLVENT

Gefahrenhinweise	H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P261 Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P313 Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Enthält	TRANS-DICHLORETHYLEN, 1,1,2,2-Tetrafluoroethyl-2, 2,2-trifluoroethyl ether
Zusätzliche Sicherheitshinweise	P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen. P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

TRANS-DICHLORETHYLEN	60-100%
CAS-Nummer: 156-60-5	EG-Nummer: 205-860-2
Klassifizierung	
Flam. Liq. 2 - H225	
Acute Tox. 4 - H332	
Aquatic Chronic 3 - H412	
1,1,2,2-Tetrafluoroethyl-2, 2,2-trifluoroethyl ether	1-10%
CAS-Nummer: —	EG-Nummer: 459-330-2
	Reach Registriernummer: 00-000019451-74-0000
Klassifizierung	
STOT SE 3 - H336	

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information	Symptomatisch behandeln.
Einatmen	Ärztliche Hilfe anfordern. Betroffene Person von der Kontaminationsquelle entfernen. Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie leicht atmet Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Die bewusstlose Person in die stabile Seitenlage bringen und sicherstellen, dass Atmung stattfinden kann.
Verschlucken	Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

STYCCOCLEAN SOLVENT

Hautkontakt Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ablegen. Bei Anhalten von Reizungen nach dem Waschen medizinische Hilfe aufsuchen.

Augenkontakt Sofort mit ausreichend Wasser abspülen. Mindestens weitere 15 Minuten lang abspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Exposition.

Einatmen Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Dämpfe können Kopfschmerzen, Erschöpfung, Schwindel und Übelkeit verursachen.

Verschlucken Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen.

Hautkontakt Lang anhaltender oder wiederholter Kontakt mit der Haut kann zu Reizungen, Rötungen und Dermatitis führen.

Augenkontakt Verursacht schwere Augenreizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Löschen mit Schaum, Kohlendioxid oder Trockenpulver.

Ungünstige Löschmittel Wasserstrahl nicht zum Löschen verwenden, da Feuer hierdurch verbreitet wird.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Bei Feuer können sich giftige Gase bilden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung Einatmen von Brandgasen oder -dämpfen vermeiden. Ablaufwasser durch Eindämmen unter Kontrolle halten und fern von Kanalisation und Wasserläufen halten.

Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen Evacuate non-essential personnel from the spill area. Einatmen der Dämpfe und Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzausrüstung, einschließlich Handschuhe, Schutzbrille / Gesichtsschutz, Atemschutz, Stiefel, Kleidung oder Schürze tragen, sofern angemessen. Für ausreichende Belüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung geeigneten Atemschutz tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

STYCCOCLEAN SOLVENT

Methoden zur Reinigung Bei der Arbeit geeignete Schutzausrüstung, einschließlich Handschuhe, Schutzbrille / Gesichtsschutz, Atemschutz, Stiefel, Kleidung oder Schürze tragen, sofern angemessen. Für ausreichende Belüftung sorgen. Aufnehmen und zur Entsorgung in geeigneten Behälter füllen und dicht verschließen. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Siehe Abschnitt 11 für weitere Details zu den Gesundheitsgefahren. Verschüttetes Material sammeln und gemäß den Angaben in Abschnitt 13 entsorgen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Bei längerer Exposition und / oder hohen Konzentrationen von Dämpfen, Sprühnebel oder Nebel geeignete Schutzausrüstung tragen. Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen. Behälter müssen bei Nichtgebrauch dicht verschlossen bleiben.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung In einem dicht verschlossenen Originalbehälter aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute allgemeine und lokale Absaugung sorgen. Arbeitsplatzgrenzwerte des Produktes oder der Inhaltsstoffe beachten.

Persönlicher Schutzausrüstungen Prüfen Sie immer die Anwendbarkeit mit Ihrem Lieferanten von Schutzausrüstungen

Augen-/ Gesichtsschutz

Folgende persönliche Schutzkleidung sollte getragen werden Spritzschutzbrillen gegen Chemikalien.

Handschutz

Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Durchbrüche können je nach Dicke, Verwendung und Quelle variieren. Handschuhe regelmäßig wechseln.

Anderer Haut- und Körperschutz

Geeignete Kleidung tragen, um jeglichen möglichen Kontakt mit der Flüssigkeit und wiederholten oder lang andauernden Kontakt mit Dampf zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Technische Maßnahmen verwenden, um die Luftverunreinigung auf maximal zulässige Schadstoff-Grenzwerte zu bringen. Augendusche bereitstellen. Am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und der Toilettennutzung waschen.

Atemschutzmittel

In case of inadequate ventilation use a respirator suitable for organic vapours. Consult respirator manufacturer for specific advice.

STYCCOCLEAN SOLVENT

Umweltschutzkontrollmaßnahmen Bei Nichtgebrauch Behälter dicht geschlossen halten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Klare Flüssigkeit.
Farbe	Farblos.
Geruch	Charakteristisch.
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt.
pH	Nicht anwendbar.
Schmelzpunkt	Nicht anwendbar.
Siedebeginn und Siedebereich	44°C
Flammpunkt	Will not flash.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Verdampfungszahl	Nicht bestimmt.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar.
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;	Nicht anwendbar.
Andere Entflammbarkeit	Nicht anwendbar.
Dampfdruck	74.4 kPa @ 20°C
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Relative Dichte	1.267 @ 20°C
Schüttdichte	Nicht bestimmt.
Löslichkeit/-en	0.06 % Wasser @ 20°C
Verteilungskoeffizient	Nicht anwendbar.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht anwendbar.
Zersetzungstemperatur	Nicht anwendbar.
Viskosität	0.6 cP @ 25°C
Explosionsverhalten	Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr durch Einfluss einer Flamme	Nicht als explosiv angesehen.
Oxidationsverhalten	Nicht anwendbar.
Bemerkungen	Die gegebenen Informationen gelten für das Produkt in seiner Anwendungsform.
9.2. Sonstige Angaben	
Andere Informationen	Keine.
Refraktionsindex	Nicht bestimmt.

STYCCOCLEAN SOLVENT

Partikelgröße	Nicht anwendbar.
Molekulargewicht	Nicht bestimmt.
Flüchtigkeit	Nicht bestimmt.
Sättigungskonzentration	Nicht anwendbar.
Kritische Temperatur	Nicht bestimmt.
Flüchtige organische Komponenten	Nicht bestimmt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Unter normalen Lagerungs- und Verwendungsbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf Tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Nicht hohen Temperaturen oder direkter Sonneneinwirkung aussetzen. Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Starke Alkalien. Starke Säuren. Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Zersetzt sich nicht, wenn es entsprechend den Empfehlungen verwendet und gelagert wird.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Effekte Keine Informationen verfügbar.

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 3.600,0

Spezies Ratte

Anmerkungen (oral LD₅₀) Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.

Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Gase ppmV) 5.000,0

STYCCOCLEAN SOLVENT

Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l)	12,22
Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Staub/Nebel mg/l)	1,67
<u>Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut</u>	
Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut	Nicht bestimmt.
Tierdaten	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
Test mit menschlichem Hautmodell	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
Extremer pH-Wert	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
<u>Schwere Augenschädigung/Augenreizung</u>	
Starke Augenverätzung/-reizung	Nicht bestimmt.
<u>Atemwegssensibilisierung</u>	
Atemwegssensibilisierung	Nicht bestimmt.
<u>Hautsensibilisierung</u>	
Hautsensibilisierung	Nicht bestimmt.
<u>Kanzerogenität</u>	
Karzinogenität	Nicht bekannt.
IARC Karzinogenität	Nicht Aufgelistet.
<u>Reproduktionstoxizität</u>	
Reproduktionstoxizität - Fertilität	Nicht bestimmt.
<u>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</u>	
STOT - einmalige Exposition	Nicht eingestuft als zielorgantoxisch nach einer einmaligen Exposition.
<u>Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)</u>	
STOT -wiederholte Exposition	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
<u>Aspirationsgefahr</u>	
Aspirationsgefahr	Nicht relevant.
Allgemeine Information	
Einatmen	Lang anhaltender und wiederholter Kontakt mit Lösungsmitteln über einen längeren Zeitraum kann zu dauerhaften Gesundheitsschäden führen.
Verschlucken	Unlikely to occur in normal use. Ingestion of small amounts is unlikely to cause a significant reaction. Larger doses may result in irritation to the gastro intestinal tract.
Hautkontakt	Lang anhaltender und häufiger Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen.
Augenkontakt	Verursacht schwere Augenreizung.

STYCCOCLEAN SOLVENT

Akute und chronische Gesundheitsgefahren	Längeres Einatmen hoher Konzentrationen kann die Atemwege schädigen. Häufiges Einatmen der Dämpfe kann zu Atemwegsallergie führen.
Expositionsweg	Inhalation
Zielorgane	Atemweg, Lungen
Medizinische Symptome	Hohe Gas- oder Dampfkonzentrationen können die Atemwege reizen. Symptome als Folge einer Überexposition können wie folgt sein: Kopfschmerzen, Ermüdung, Übelkeit, Erbrechen.
Medizinische Überlegungen	Chronische Atemwegs- und obstruktive Lungenerkrankungen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Umweltgefährdend: Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

12.1. Toxizität

Toxizität Gesundheitsschädlich für Wasserorganismen, Langzeitwirkung.

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch Nicht bestimmt

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Wasserpflanzen Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Mikroorganismen Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Terrestrisch Nicht bestimmt.

Chronische aquatische Toxizität

Chronische Toxizität - Jungfische Nicht bestimmt.

Kurzzeittoxizität - an Fischembryonen und Jungfischen mit Dottersack Nicht bestimmt.

Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere Nicht bestimmt.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Daten vor zur Abbaubarkeit dieses Produktes.

Phototransformation Nicht bestimmt.

Stabilität (Hydrolyse) Nicht bestimmt.

Biologischer Abbau Nicht bestimmt.

Biochemischer Sauerstoffbedarf Nicht bestimmt.

Chemischer Sauerstoffbedarf Nicht bestimmt.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Verteilungskoeffizient Nicht anwendbar.

STYCCOCLEAN SOLVENT

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität	Das Produkt hat eine geringe Wasserlöslichkeit.
Adsorptions- /Desorptionskoeffizient	Nicht bestimmt.
Henry-Konstante	Nicht bestimmt.
Oberflächenspannung	Nicht bestimmt.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen	Nicht bestimmt
--	----------------

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen	Keine bekannt.
------------------------------------	----------------

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information	Der Abfall wird als gefährlicher Abfall eingestuft.
Entsorgungsmethoden	Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden zuführen. Einleiten von verschüttetem Material oder Abfluss in die Kanalisation oder in Gewässer vermeiden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines	Das Produkt ist nicht beschränkt durch internationale Gefahrgut-Transportvorschriften (IMDG, IATA, ADR/RID).
--------------------	--

14.1. UN-Nummer

Nicht anwendbar.

UN Nr. (ADR/RID)	0
-------------------------	---

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3. Transportgefahrenklassen

Transportzettel

Keine Transport-Gefahrenkennzeichnung erforderlich.

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

STYCCOCLEAN SOLVENT

Massenguttransport Nicht anwendbar.
entsprechend Annex II von
MARPOL 73/78 und dem
IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften The Chemicals (Hazard Information and Packaging for Supply) Regulations 2009 (SI 2009 No. 716).
Keine Auflistung bekannt.
The Chemicals (Hazard Information and Packaging for Supply) Regulations 2009 (SI 2009 No. 716).

Anleitung Safety Data Sheets for Substances and Preparations.
Approved Classification and Labelling Guide (Sixth edition) L131.

Autorisierungen (Titel VII Verordnung 1907/2006) Für dieses Produkt sind keine besonderen Genehmigungen bekannt.

Beschränkungen (Titel VIII Verordnung 1907/2006) Es sind keine besonderen Verwendungsbeschränkungen dieses Produktes bekannt.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Allgemeine Information F.Ball and Company Ltd Technisches Datenblatt.

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen Health and Safety Executive Guidance Note EH40 (amended annually). Workplace Exposure Limits.

Änderungsgründe Formulation updated

Änderungsdatum 26.05.2021

Änderung 16

Ersetzt Datum 30.09.2020

Sicherheitsdatenblattstatus Freigegeben.

Volltext der Gefahrenhinweise H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.